

James Rizzi

James Rizzi trifft Ennigerloh- Die Kunst-AG gestaltet großes WandbildIm Rahmen der Kunst-AG gestalteten 12 Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 unter Anleitung der Kunstlehrerin H. Rewer eine 3D-Collage in Anlehnung an James Rizzi.

James Rizzi war ein amerikanischer Künstler und Maler der Pop-Art. Er versuchte, Malerei und Skulptur zu verbinden und entwickelte schließlich die von ihm häufig verwendete Technik der 3D-Grafik. Seine Lieblingsthemen waren Hochhäuser, Menschen und Autos. Er malte seine sehr fröhlichen und farbenfrohen Kunstwerke fast comicartig mit vielen kleinen Elementen wie Herzchen, Blumen oder Sternen. Die „jungen Rizzis“ überzeugten ebenfalls mit viel Kreativität und Fantasie bei der Gestaltung der vielen einzelnen Elemente, die anschließend in dreidimensionaler Technik auf einem großen Rahmen (1,40m x 2,00m) zusammengestellt wurden. Besonderes Augenmerk sind einige charakteristische Gebäude Ennigerlohs. So finden sich in diesem Stadtbild neben der Windmühle, der Kirche und der Olympiahalle natürlich auch die Jakobusschule wieder. Einen besonderen Platz im Bild erhielt die Sparkasse, die mit einer großzügigen Spende von 500 € die Umsetzung unterstützte. Das fertige Werk wurde dann feierlich der Schulgemeinde präsentiert und schmückt von nun an den Flur im Verwaltungstrakt der Schule. Ebenfalls bei der Enthüllung anwesend war der stellvertretende Leiter der Sparkasse Herr Ehlers. Die Freude über das gelungene Werk, und darüber, dass wirklich jeder sein Produkt in dem Kunstwerk wieder finden konnte, war groß. Das Bild passt perfekt zu Ennigerloh. Es ist bunt, fröhlich und optimistisch. Und es sorgt für viel gute Laune bei den Betrachtern.

Mittlerweile widmet sich die Kunst-AG in neuer Zusammensetzung erneut einem namhaften Künstler. Diesmal gestalten die Schülerinnen und Schüler „verrückte Vögel“ nach Hans Langner. Auf das Ergebnis können Sie gespannt sein!